

Trude Scheuer In Der Jugendbewegung Gordonia



Ich war bei der linksgerichteten Jugendorganisation Gordonia. Da haben wir Ausflüge gemacht, gesungen und getanzt, aber auch politische Diskussionen über die Zukunft des Landes geführt. Unser Madrich [Gruppenleiter] war ein echter Kibbutznik und wurde von allen bewundert.

Meine Eltern und ich sind 1939 vor den Nazis in Wien geflüchtet und von Triest mit dem Schiff nach Palästina gefahren. Abraham Gottesdiener, ein Bruder des Vaters meiner Mutter, hat damals schon in Israel gelebt und bei der Misrachi eine hohe Position bekleidet. Er hat uns das Einreisevisum für Palästina geschickt.